



Popperschweine

HURTS

Judith & Elena: Wir Sind Helden gegen Stella
Schnösel & Styler: 1000 Robota machen's mit MIT
Emo & Pathos: Lauft in die Arme von Arcade Fire
Nu & Rave: Holen ihn Klaxons noch mal vom Wühltisch?

PLATTEN VOR GERICHT



INTRO.DE-USER:

Mitmachen und via pvg@intro.de als Juror bewerben!

BAD RELIGION

Jay Bentley, Brooks Wackerman

0 4,05

B: They are a great band. The music took me on a boat trip somewhere. J: The drummer in this band is really good. (7)

HEY WILLPOWER

Will Schwartz

0 8,10

So pretty these harmonies! I have an affinity for pianos. I like it! (9)

HUNDREDS

Eva Milner

0 5,50

HipHop gehört nicht zu meinen Vorlieben. Aber das ist auf jeden Fall schön dick. Vor allem das Schlagzeug. (6)

TURBOSTAAT

Tobert Knopp (links)

0 6,30

Ich höre ?uestlove so gerne beim Schlagzeugspielen zu wie Tom Waits beim Singen. Ich liebe diese Band von ganzem Herzen! (9)

01



THE ROOTS
»HOW I GOT OVER«
Universal

B: They are a great band. The music took me on a boat trip somewhere. J: The drummer in this band is really good. (7)

So pretty these harmonies! I have an affinity for pianos. I like it! (9)

HipHop gehört nicht zu meinen Vorlieben. Aber das ist auf jeden Fall schön dick. Vor allem das Schlagzeug. (6)

Ich höre ?uestlove so gerne beim Schlagzeugspielen zu wie Tom Waits beim Singen. Ich liebe diese Band von ganzem Herzen! (9)

02



THE FLAMING LIPS & STARDEATH AND THE WHITE DWARFS
»THE DARK SIDE ...«
Warner

B: This could be the one which makes us want to dance. J: Oh no, I don't think so. But three points for trying. (3)

It's nice, a good Hollywood remake. (8)

Schön verschwurbelt, wie immer. (8)

Habe immer einen Riesenbogen um Flaming Lips gemacht. Irgendwas muss bleiben, zum Hassen, habe ich gedacht. Ich habe mich geirrt und bin ein Idiot. Das ist toll! (9)

03



I AM KLOOT
»SKY AT NIGHT«
PIAS / Rough Trade

B: They missed the point by trying to be like Bright Eyes. (4)

This is pretty, handmade and very mature music. (9)

Schön. Damit werde ich viel herumlaufen. Seemanns-Wehmut auch hier. (7)

Der kommt bei »Northern Skies« so Sonny&Cher-mäßig um die Ecke. Das krieg ich beschissenerweise nie wieder aus'm Kopf. (5)

04



!!!
»STRANGE WEATHER, ISN'T IT?«
Warp / Rough Trade

B: This is good music if you want to clean your house. You have to do something while listening to it. (5)

It sounds like six or seven o'clock in the morning, coming down on the way home in a car, trying to stay awake. (8)

Kommt der Funk wirklich zurück??? Es wurde mir schon prophezeit. (2)

Performing mean white boy dance includes biting lip and fake tan. Das erste Album fand ich prima. (5)

04



STARS
»THE FIVE GHOSTS«
Soft Revolution / Alive

B: I like it! D: I don't mind it! (7)

Sounds like twee pop. It's pretty and people will like it but to be honest it's not my kind of music. (7)

Uh, das kann ich mir nicht anhören. Das ist mir zu lieb. (2)

Stars klingen immer so unentschlossen Roxette. Ich weiß keine Sekunde, wann ich damit was anfangen könnte. (5)

05



ERDMÖBEL
»KROKUS«
Edel

B: The horns make me laugh. J: It makes me run away ... B: With the horns it could be nice music for stupid TV shows. (3,5)

It's like they're doing a Burt Bacharach referential type thing. It's fun to pull references from. (8)

Der Begriff Sommermusik gehört verboten, aber hier stimmt er. Allein für das Wort »Luftballonwettbewerbskarte« lohnt es sich, das Album zu kaufen. (7)

Es erinnert mich an Volker Lechtenbrinks »Ich mag« (1982). (5)

06



1000 ROBOTAS
»UFO«
Buback / Indigo

B: It doesn't make me feel comfortable. J: I can only say: »Fuck those guys.« (5)

It's kind of neo-wave and punky. Reminds me of Gang Of Four. (8)

Ja. Hm. Ja. Ach. (1)

Stephan Rath hat mich zum erneuten Hören überzeugt, gegen die Ignoranz. Es ist ein derbes Viech von einem Album, und ich freue mich über den Mut zur Zahnücke. (10)

07



WOLF PARADE
»EXPO 86«
Sub Pop / Cargo

B: I don't like them at all, but the singer has an okay style. (3)

Reminds me of Nick Cave and the 80s. It's got some gothic style also. (8)

Yey! Was freu ich mich über dieses Album! Ich habe seine Seemanns-Wehmut-Stimme sehr vermisst. (9)

Roland wird diese Platte bald im Tourbus spielen, und ich werde dann fragen, was es ist, und er wird mir dann erklären, warum diese Platte besser ist als die erste oder zweite. (5)

08



GHINZU
»MIRROR MIRROR«
PIAS / Rough Trade

B: I don't like this, I had no emotion while listening to this. J: I was angry when the music began and I got angrier with every song. I want to set the CD player on fire! (2)

It sounds like power pop hybridised with industrial/indie rock. (8)

Toll! Kannte ich nicht. Werd ich mir weiter anhören. Ich glaub, es wird in mein Herz wandern. (7)

Das macht mit mir das Gleiche wie The Killers. Einige Songs wären richtig nett, ohne die ganze Überproduktion. Man kann mit dem Telefon ins Internet, muss es aber nicht. (5)

09



I HEART HIROSHIMA
»THE RIP«
Valve / Cargo

B: I'm not hearing any heart in it. Music I like has to be more passionate. (1)

Reminds me of the first band I played in. Naive and heartfelt, is my first impression. (8)

Ich mag es. Meine Freundin Sternchen wird es lieben. (6)

Das klingt alles sehr nach verstärkten spitzen Herrenschuhen. Da hängt's mir raus. (5)

ALL TIME FAVES

Rolling Stones
»Some Girls«
Radiohead
»OK Computer«
Frank Zappa
»Joe's Garage«

David Bowie
»Space Oddity«
Missy Elliott
»Supa Dupa Fly«
Electrelane
»No Shouts, No Calls«

Björk
»Homogenic«
Bob Dylan
»Blonde On Blonde«
Arcade Fire
»Neon Bible«

Iron Maiden
»The Number Of The Beast«
Kraftwerk
»Computerwelt«
Kool Keith
»Dr. Octagonecologist«



NILS KOPPRUCH

JIM AVIGNON

JAN LANKISCH

ESER

GABRIELE SCHOLZ

DURCHSCHNITT

Neoangin

Tomlab

Intro.de-User (Postings: 7545)

Intro-Autorin

0 7,00

0 6,00

0 4,70

0 6,00

0 5,10

Geschmackssicher, geschmackssicher, sicher. Mit interessanten Gästen: Joanna Newsom, Monsters Of Folk ... (7)

Honi soit qui mal y pense. Sind zu Recht berühmt für alles, was sie gemacht haben. Aber was ist bloß aus Cody ChesnuTT geworden? (7)

Können die überhaupt jemals eine schlechte Platte machen? Super, dass sie sich mit den Dirty Projectors und Joanna Newsom anfreunden. Buddy Music. (9)

Kein Bling-Bling, dafür toller Bass. Guter HipHop schien eigentlich tot. Dies ist der beste Nachruf auf goldene Zeiten. (9)

»Someone Has To Care«, heißt es sinnstiftend im Titelstück. Zum Beispiel für mein musikalisches Wohlfühl. HipHop mit fetten Singer/Songwriter-Qualitäten. (9)

8,00

Wirklich gute Idee, »Dark Side Of The Moon« neu einzuspielen. Toll, toll, toll und jetzt auch mal in lustig. (8)

The Flaming Lips auf der »Darker Side Of The Moon«. Wahnsinniges Geröhre. Auf der Autobahn in Niederösterreich gehört - hätte nicht besser passen können. (10)

Das letzte Album war doch endlich mal wieder richtig gut. Aber warum machen sie statt Urlaub in Oklahoma so eine überflüssige Cover-Platte? Uhhhh. (3)

Oscar Wilde war ein Prophet: »Talent borrows, genius steals.« (10)

Nur die können auf die Idee kommen, eines der meistverkauftesten Alben der Musikgeschichte zu covern. Duftet nach Stooges und Funkadelic, nicht nach Stink Floyd! (7)

7,33

»Was lange währt / Ist leise«, hat Wiglaf Droste einmal Ringelnetz zitiert. Hier werde ich nicht angerepelt, angepumpt und angeschmiert. Toll! (10)

Von denen hatte ich schon mal 'ne Platte gekauft. Diese klingt aber anders - beim ersten Hören ein bisschen fad. Sind wohl auf dem Weg zum reifen Alterswerk. (6)

Hatte die gar nicht mehr auf dem Schirm. Die Stimme ist nicht so meins, aber die Songs und Arrangements sind ganz gelungen. Fehlt aber auch nicht in der Plattensammlung. (5)

Klingt wie Musik aus einer anderen Zeit, ist aber nicht positiv nostalgisch gemeint. Eher gelangweilt. (1)

Vielleicht sollte ich mich mal wieder betrinken. Allein. Oder alte Tom-Waits-Alben hervorkratzen. Schön düster. Klingt, als ob es diese Songs schon seit einer halben Ewigkeit gäbe. (8)

6,11

Funky und funktional. Kalkuliert und cool. Ohne Knochen und Knorpel serviert. Gutes Tanzbein! (6)

Sollen live toll sein, aber auf dem Album ist davon kaum was zu spüren. Dudelt vor sich hin. In Brooklyn gibt's inzwischen 'ne Menge Bands, die das auch nicht schlecht können. (4)

Man könnte ja immer etwas skeptisch sein gegenüber Bands, die wie flüchtige Modereerscheinungen zu sein scheinen, aber !!! machen es doch irgendwie immer richtig. (7)

Disco! Beat! Jazz! Funk! Soul! Yeah! Dance! Mehr Ausrufezeichen habe ich nicht zusammenbekommen, um meine Begeisterung auszudrücken. (9)

Für !!! erstaunlich schlicht und reduziert. Besonders das letzte Stück zeigt, wo in den Clubs womöglich bald der Hammer hängt. Dance, dance, dance! (6)

5,78

Man muss auch gar nicht zu allem eine Meinung haben ... (6)

Schön wie immer. Allerdings auch ein bisschen schön langweilig. (6)

Klingt wie 'ne gemischte Tüte vom Kiosk: Schlümpfe, Lakritze, weiße Mäuse. Kein Soulfood, aber some will like it. (4)

Dort oben leuchten die Sterne, und hier unten leuchten wir. Damit ist man emotional gewappnet für kommende Winterdepressionen. (10)

Morbide Märchen-Musik im Duett, irgendwo zwischen Julie Cruise und Pet Shop Boys. Leider zu viel elektronische Spielereien. Gespenster im Plastikgewand. (5)

5,78

Intelligenter großer Songwriter-Popentwurf. Und herausragend, was Markus Berges mit welchen Worten macht. (8)

Die habe ich fälschlicherweise immer für eine Funk-Punk-Band gehalten. Seltsame Texte und hübsche Arrangements - in einem anderen Leben würde ich vielleicht so was hören? (6)

Tut niemals weh. Aber Schmerzen können auch was Schönes haben. (3)

Kitschig zwar, aber nicht mit Pathos überladen. Derart ernsthaft über Snoopy-T-Shirts zu singen ist eine außergewöhnliche Leistung. (7)

Merkwürdig, diese manchmal am Schläger vorbeischaumenden Poppiloten scheinen wenig Sorgen zu haben. Dieses Mittelstandsproblem-Camp klingt zu bemüht. (4)

5,72

Arrogant, vorlaut, klug, eitel, wütend, kalt, nervend und stylish. So sollte Rockmusik junger Männer sein. (8)

Da kommen die angry young men. Gang-Of-Four-Geshoute und Testosteron-Gitarren. Da wird mir gleich ganz blümerant. (5)

Die Produktion ist super, alles schön trocken gehalten. So muss das sein, gute Ideen und stimmiges Gesamtbild. (8)

Liebe Roboter: Lautes Weintönen ist keine Voranwartschaft, um triviale Texte zu kaschieren. Selten einen so belanglosen Schnakenpopanz gehört. (0)

Mach doch mal leiser! Die Musik nervt genauso wie die Kinder. Leider stecken die Songs noch in der Pubertät. Für die immer begrüßenswerte Haltung gibt's trotzdem: (4)

5,44

Indierock, an den ich mich erinnern werde, wenn ich ihn nicht vergesse. (6)

Klingen wie eine Band, die ihr Hobby zum Beruf gemacht hat, zum Arbeiten ins Studio geht und es lustig findet, ihre Songs »Pobody's Nerfect« zu nennen. (4)

I am a 21 year old girl and I love it! (4)

Fetzt. Zwar nix für die Ewigkeit, aber der Synthesizer verdient einen Extrapunkt. (6)

Puuh! Dieser poppige Alternative Rock mit seinen Gesangs- und Gitarren- versus Synthesizer-Duellen strahlt eine Energie aus, von der ich leider Depressionen bekomme. (3)

5,33

Ganz bunter Strauß Indierock, der mich an Indierock erinnert, der mich an Indierock erinnert. (6)

Ist die Platte nicht schon eine ganze Weile draußen? Gut abgeschrieben in der Franz-Ferdinand-Gesamtschule. (7)

Eine Band, die ich im Pub anrumpeln und fragen würde: »Eh, was willst du?« Wir würden uns dann gut verstehen und trinken. (3)

Etwas zu düster für mich. Handwerklich mannigfaltig, doch mit der Stimme des Sängers kann ich wenig anfangen. Das Gegreine geht mir nach zwei Songs auf den Keks. (4)

Poprockmusik mal ein bisschen anders? Nee, doch eher Dicke-Hose-Mucke oder irgendwie pompöse Musicalmusik. (2)

4,89

Sie schaffen es einfach nicht, dass ich mir eine Meinung dazu bilden möchte. Schade! (5)

Sänger klingt bisschen nach Modest Mouse, Musik wie vom Indiegitarrengenerator komponiert. Ist das die Musik für Intro-Leser? (5)

Die Musik gewinnt keinen Blumentopf. Die Stimme ist schrecklich. Gewinner der Competition: »schlechtester Bandname der Ausgabe«. (1)

Tut nicht weh. Sollte es vielleicht, damit man sich vom gegenwärtigen Indie-Ballermann unterscheidet. Ich konnte es gut zum Bügeln hören. (4)

Anglizistik und Alkohol auf Lehramt. (3)

4,22

GUZ
»Mein Name ist GUZ«
Bright Eyes
»I'm Wide Awake It's ...«
Howlin Wolf
»The World Of Blues«

Jonathan Richman
alles
Of Montreal
»Hissing Fauna, Are You ...«
The Cure
»17 Seconds«

Lizzy Mercier Descloux
»Mambo Nassau«
Beyoncé
»B'Day«
Tim Hardin
»Tim Hardin 1«

Pulp
»This Is Hardcore«
The Smashing Pumpkins
»Mellon Collie And The ...«
Weezer
»Blue Album«

Penelope Houston
»The Whole World«
Die Türen
»Das Herz war Nihilismus«
Antony And The Johnsons
»The Crying Light«